

Mitteilungsblatt

der Wirtschaftsuniversität Wien

Studienjahr 2002/2003
ausgegeben am 19. März 2003
21. Stück

- 93) **Ausschreibung von Förderungsstipendien des Studiendekans der Wirtschaftsuniversität Wien für das Kalenderjahr 2003 gem. §§ 63-67 des Studienförderungsgesetzes 1992, BGBl Nr 305, zuletzt geändert durch das BGBl I Nr 142/2000**
- 94) **Karl-Franzens-Universität Graz: Anzeige der Umwandlung des Diplomstudiums „Geographie“ in ein Baccalaureats- und ein darauf aufbauendes Magisterstudium**
- 95) **Universität Klagenfurt: Begutachtung des geänderten Studienplans für das Diplomstudium „Angewandte Betriebswirtschaft“ gem. § 14 (1) UniStG**
- 96) **Johannes Kepler Universität Linz: Anzeige der Absicht zur Erlassung des Studienplans für das Bakkalaureatsstudium „Technische Mathematik“ und die 3 Magisterstudien „Mathematik in den Naturwissenschaften“, „Industriemathematik“ und „Computermathematik“**
- 97) **Universität für Bodenkultur: Begutachtung des Studienplans für ein Bakkalaureatsstudium „Lebensmittel- und Biotechnologie“ und die Masterstudien „Lebensmittelwissenschaften und -technologie“ und „Biotechnologie“ gem. § 14 (1) UniStG**
- 98) **Universität Wien: Begutachtung des Studienplans für das Bakkalaureats- und Magisterstudium „Erdwissenschaften“ gem. § 14 (1) UniStG**
- 99) **Ausschreibung einer Gastprofessur für „Finanzierung“**
- 100) **Ausschreibung einer Gastprofessur für „Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik und Transportwirtschaft“**
- 101) **Ausschreibung einer Gastprofessur für „Internationales Management und Marketing“**
- 102) **Ausschreibung von Assistent/inn/enplanstellen**
- 103) **Ausschreibung von Vertragsbedienstetenplanstellen**
- 104) **Personalia**

93) **Ausschreibung von Förderungsstipendien des Studiendekans der Wirtschaftsuniversität Wien für das Kalenderjahr 2003 gem. §§ 63-67 des Studienförderungsgesetzes 1992, BGBl Nr 305, zuletzt geändert durch das BGBl I Nr 142/2000**

Förderungsstipendien dienen zur Förderung nicht abgeschlossener wissenschaftlicher Arbeiten (Diplomarbeiten und Dissertationen) von Studierenden ordentlicher Studien.

Zweck der Förderungsstipendien ist die finanzielle Hilfestellung für Studierende bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, z.B. Auslandsaufenthalte (Reisekosten, aber nicht Lebenshaltungskosten), aufwendige Literatursuche oder empirische Erhebungen, die für die Durchführung der Arbeit erforderlich sind.

Nicht gefördert werden die Kostender physischen Erstellung der Arbeit (z.B. Schreibarbeiten, Bindearbeiten, Kopier- und Telefonkosten), Aufwendungen für allgemeine Arbeitsmittel (z.B. PC, Papierverbrauch) sowie Aufwendungen, welche im Regelfall aus dem Etat des betreuenden Institutes bestritten werden.

Ein Förderungsstipendium darf EUR 700,-- nicht unterschreiten und EUR 3.600,-- nicht überschreiten

Bewerbungsvoraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Inländergleichstellung nach § 4 StudFG

[Staatsbürgerinnen/Staatsbürger von Vertragsparteien des Übereinkommens zur Schaffung des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR), soweit es sich aus diesem Übereinkommen ergibt, Ausländerinnen/Ausländer und Staatenlose, welche vor Aufnahme an der Wirtschaftsuniversität Wien gemeinsam mit wenigstens einem Elternteil zumindest durch fünf Jahre in Österreich unbeschränkt einkommensteuerpflichtig waren und in Österreich während dieser Zeit den Mittelpunkt der Lebensinteressen hatten; Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge, BGBl Nr 55/1955]

Ordentliche Studierende/ordentlicher Studierender an der Wirtschaftsuniversität Wien

Einhaltung der Anspruchsdauer (§ 18 StudFG) unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19 StudFG)

Zusätzliche Bewerbungsvoraussetzungen für Studierende in den Diplomstudien:

Erfolgreiche Absolvierung des ersten Studienabschnittes

Günstiger Studienerfolg im zweiten Studienabschnitt. Ein Notendurchschnitt von nicht schlechter als 2,5 bei allen im zweiten Studienabschnitt erbrachten Leistungen

(Mindestanforderung: Leistungen über mindestens 14 Semesterwochenstunden)

Zusätzliche Bewerbungsvoraussetzungen für Studierende im Doktoratsstudium:

Neuer Doktoratsstudienplan:

Positive Beurteilung der Lehrveranstaltung Wissenschaftstheorie sowie der Fachprüfungen aus Methoden I und Methoden II mit einem Notendurchschnitt von nicht schlechter als 2,5

Vorlage des research proposal

Alter Doktoratsstudienplan:

Positive Beurteilung von mindestens drei Doktoratslehrveranstaltungen mit einem Notendurchschnitt von nicht schlechter als 2,5

Der Bewerbung sind folgende Nachweise beizulegen:

Aktuelles Studienblatt

Nachweise für die Gleichstellung gemäß § 4 StudFG

Eine Beschreibung der noch nicht abgeschlossenen wissenschaftlichen Arbeit

Eine Kostenaufstellung und ein Finanzierungsplan

Es können nur Ausgaben berücksichtigt werden, die in einem zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit der eingereichten wissenschaftlichen Arbeit stehen. Bereits getätigte Ausgaben sind mit Original-Rechnungen ausgestellt auf den Namen der Bewerberin/des Bewerbers zu belegen.

Mindestens ein Gutachten einer habilitierten Universitätslehrerin/eines habilitierten Universitätslehrers zur Kostenaufstellung und darüber, ob die/der Studierende auf Grund der bisherigen Studienleistungen und ihrer/seiner Vorschläge für die Durchführung der Arbeit voraussichtlich in der Lage sein wird, die Arbeit mit überdurchschnittlichem Erfolg durchzuführen

Eine schriftliche Verpflichtung der Bewerberin/des Bewerbers, nach Abschluss der Arbeit einen Bericht über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsstipendiums vorzulegen

Eine von der Bewerberin/vom Bewerber ausgestellte Bestätigung, dass keine Kosten von anderen Institutionen übernommen werden

Die Zuerkennung erfolgt nach Maßgabe der vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur zugewiesenen Mittel durch den entscheidungsbevollmächtigten Studiendekan, Herrn Univ. -Prof. Dr. Karl Sandner, im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung.

Liegen mehr Bewerbungen vor als nach den gesetzlichen Bestimmungen und Ausschreibungsbedingungen berücksichtigt werden können, wird eine Reihung der Bewerber/innen vorgenommen.

Auf die Zuerkennung besteht kein Rechtsanspruch (§ 61 StudFG)!

Bewerbungsunterlagen:

Internet unter: <http://www.wu-wien.ac.at/sdekan>

Büro des Universitätsdirektors, Fr. Bauer/Fr. Schulz, UZA I, Kern D, 2. OG

Bewerbungsfristen:

10. bis 21. März 2003

12. bis 23. Mai 2003

13. bis 31. Oktober 2003

Die Bewerbungsunterlagen sind innerhalb der angegebenen Fristen im Büro des Universitätsdirektors, Fr. Bauer/Fr. Schulz, UZA I, Kern D, 2. OG, 1090 Wien, Augasse 2-6 abzugeben.

Alle Bewerber/innen werden von der Zuerkennung oder Ablehnung verständigt.

Informationen:

Büro des Universitätsdirektors, UZA I, Kern D, 2. OG (Frau Bauer/Frau Schulz)

Büro des Studiendekans, UZA I, Kern D, EG (Frau Seywerth)

Sozialreferat der Österreichischen Hochschülerschaft

Univ. -Prof. Dr. Karl Sandner eh
Studiendekan

94) Karl-Franzens-Universität Graz: Anzeige der Umwandlung des Diplomstudiums „Geographie“ in ein Baccalaureats- und ein darauf aufbauendes Magisterstudium

Vorschläge für die Gestaltung der genannten Studienpläne sind bis spätestens 30. April 2003 an den Vorsitzenden der Studienkommission „Geographie“ am Institut für Geographie und Raumforschung

O.Univ.Prof. Dr. Herwig Wakonigg

email: herwig.wakonigg@kfunigraz.ac.at

Heinrichstraße 36

8010 Graz

zu richten.

95) Universität Klagenfurt: Begutachtung des geänderten Studienplans für das Diplomstudium „Angewandte Betriebswirtschaft“ gem. § 14 (1) UniStG

Stellungnahmen sind schriftlich oder per email bis spätestens 28. März 2003 an die

Universität Klagenfurt

z.H. o.Univ.Prof. Dr. Heijo Rieckmann

Studienkommission „Angewandte Betriebswirtschaft“

Universitätsstraße 65-67

9020 Klagenfurt

zu richten.

email: heijo.riemann@uni-klu.ac.at

Fax: 0463/ 2700-4096

Den Entwurf des Studienplans finden Sie unter <http://wiwi.uni-klu.ac.at/Aktuelles/abwneu.pdf>

96) Johannes Kepler Universität Linz: Anzeige der Absicht zur Erlassung des Studienplans für das Bakkalaureatsstudium „Technische Mathematik“ und die 3 Magisterstudien „Mathematik in den Naturwissenschaften“, „Industriemathematik“ und „Computermathematik“

Anregungen und Änderungsvorschläge sind bis spätestens 28. März 2003 an den

Vorsitzenden der Studienkommission „Technische Mathematik“

A.Univ.Prof. Dr. Walter Zulehner

email: zulehner@numa.uni-linz.ac.at

Institut für Numerische Mathematik

Johannes Kepler Universität Linz

4040 Linz

zu richten.

Den Studienplan des derzeit eingerichteten Diplomstudiums Technische Mathematik finden Sie unter

<http://www.numa.uni-linz.ac.at/Stuko>

97) Universität für Bodenkultur: Begutachtung des Studienplans für ein Bakkalaureatsstudium „Lebensmittel- und Biotechnologie“ und die Masterstudien „Lebensmittelwissenschaften und –technologie“ und „Biotechnologie“ gem. § 14 (1) UniStG

Stellungnahmen sind bis spätestens 31. März 2003 an den Vorsitzenden der Studienkommission „Lebensmittel- und Biotechnologie“

Dr. Karl Bayer

c/o Institut für Angewandte Mikrobiologie

Muthgasse 18

Haus B

1190 Wien

zu richten.

email: karl.bayer@boku.ac.at

Den Entwurf des Studienplans finden Sie unter <http://www.boku.ac.at/stukolbt/> unter „Geplante Studienpläne“

98) Universität Wien: Begutachtung des Studienplans für das Bakkalaureats- und Magisterstudium „Erdwissenschaften“ gem. § 14 (1) UniStG

Stellungnahmen sind bis spätestens 8 April 2003 an den Vorsitzenden der Studienkommission „Erdwissenschaften“

Ass.Prof. Dr. Michael Götzinger

Institut für Mineralogie und Kristallographie

Althanstraße 14 - Geozentrum

1090 Wien

zu richten.

email: michael.goetzinger@univie.ac.at

Den Entwurf des Studienplans finden Sie unter http://www.univie.ac.at/Mineralogie/stuplaew_bak_ma.htm.

99) Ausschreibung einer Gastprofessur für „Finanzierung“

An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ab sofort erstmals die **Stelle einer Gastprofessorin / eines Gastprofessors für „Finanzierung“** zu besetzen. Die Gastprofessur ist auf zwei Jahre befristet. Es besteht die Absicht, die Gastprofessor/inn/enstelle nach vollem wirksam Werden der Vollrechtsfähigkeit in eine Universitätsprofessor/inn/enstelle (§ 97 UG 2002) umzuwandeln.

Die Bewerberin / Der Bewerber soll im Bereich Finanzierung insbesondere Risikomanagement und Financial Engineering in Forschung und Lehre wahrnehmen. Er / Sie soll auf den genannten Gebieten ausgewiesen und in der Lage sein, in der Forschung die einschlägigen modernen Entwicklungen im Bereich der Finanzierungstheorie zu vertreten.

Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber soll verantwortlich im Gebiet Finanzierung in der Lehre mitwirken und damit die auf diesem Gebiet an der WU tätigen Kollegen im Grund- und Hauptstudium entlasten.

Von der Bewerberin / dem Bewerber wird die Bereitschaft erwartet, am englischsprachigen Lehrveranstaltungsprogramm mitzuwirken.

Da sich die WU eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt hat, werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Bewerberinnen / Bewerber mit einschlägiger Habilitation oder einer gleichzuhaltenden wissenschaftlichen Eignung mögen ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, fünf fach einschlägige Publikationen ihrer Wahl, Übersicht über die Lehrtätigkeit, Referenzen) spätestens einlangend bis **30. April 2003** an den Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien, A-1090 Wien, Augasse 2-6, richten.

Die Probevorträge sind für den 4. und 5. Juni 2003 vorgesehen.

Nähere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Findungskommission (o. Univ.Prof. Dr. Stefan Bogner, Telefon: 0043/1/31336/4242, E-Mail: stefan.bogner@wu-wien.ac.at).

100) Ausschreibung einer Gastprofessur für „Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik und Transportwirtschaft“

An der Wirtschaftsuniversität Wien, Fachbereich Betriebswirtschaft, ist ab WS 2003/04 die Stelle eines Gastprofessors/einer Gastprofessorin für

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik und Transportwirtschaft

zu besetzen.

Die Gastprofessur ist auf zwei Jahre befristet. Es besteht die Absicht, die Stelle danach in eine Universitätsprofessur/inn/enstelle (§ 97 UG 2002) umzuwandeln.

Das genannte Fachgebiet ist als spezielle Betriebswirtschaftslehre in Lehre (Studienrichtungen Betriebswirtschaftslehre und Internationale Betriebswirtschaftslehre) und Forschung zu vertreten. Besonderes Augenmerk soll dabei – der Tradition des Hauses entsprechend – auf das Optimierungspotential von Logistik und Transportwirtschaft gelegt werden, das zur Schaffung betriebsübergreifender Wertschöpfungs-Netzwerke genutzt werden kann. Es wird erwartet, dass der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin in der Lage ist, das Fach methodenorientiert anzubieten. Praktische Erfahrung in der Anwendung moderner Forschungsmethoden durch Federführung oder maßgebliche Mitarbeit in Forschungsteams ist vorteilhaft.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Bewerber/die Bewerberin sich in angemessenem Umfang am Lehr- und Prüfungsprogramm in Allgemeiner Betriebswirtschaftslehre (Beschaffung-Logistik-Produktion) und am englischsprachigen Lehrprogramm beteiligt.

Da sich die WU eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt hat, werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Bewerberinnen/Bewerber mit einschlägiger Habilitation oder einer gleichzuhaltenden wissenschaftlichen Eignung mögen ihre Bewerbung bis zum **11. 04. 2003** (Posteingang) an den Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien, A-1090 Wien, Augasse 2-6, richten.

Nähere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Prof. Dr. Sebastian Kummer, Adresse wie oben, Tel. 0043-1-31336-4610, Mail: sebastian.kummer@wu-wien.ac.at.

Es ist vorgesehen, die Berufungsvorträge Ende Mai 2003 anzusetzen.

101) Ausschreibung einer Gastprofessur für „Internationales Management und Marketing“

An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ab Oktober 2003 die **Stelle einer Gastprofessorin / eines Gastprofessors für „Internationales Management und Marketing“** zu besetzen.

Die Gastprofessur ist **auf zwei Jahre befristet**. Die Gastprofessorin / Der Gastprofessor soll jedoch bei der Vorbereitung einer anschließend einzurichtenden Universitätsprofessur (§ 97 UG 2002) mitwirken.

Die Bewerberin / Der Bewerber soll in der Abteilung Internationales Marketing und Management in enger Zusammenarbeit mit dem derzeitigen Lehrstuhlinhaber das Lehr- und Forschungsprogramm der Abteilung unterstützen und mitgestalten. Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber fähig ist, sowohl in Deutsch als auch in Englisch zu unterrichten und am englischsprachigen Lehrveranstaltungsprogramm der WU mitzuwirken. Die Aufgaben der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers umfassen die Mitwirkung bei Großveranstaltungen in der Studieneingangsphase und in den darauf aufbauenden Studienphasen, insbesondere in der Speziellen BWL Internationales Marketing und Management.

Da sich die WU eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt hat, werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Bewerberinnen / Bewerber mit einer facheinschlägigen Habilitation oder gleichzuhaltenden hervorragenden wissenschaftlichen Publikationen mögen ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis der facheinschlägigen Auslandserfahrung, Schriftenverzeichnis in internationalem Marketing oder internationalem Management, Übersicht über die facheinschlägige Lehrtätigkeit mit dem Nachweis der didaktischen und pädagogischen Eignung, Erfahrungen im Unterricht von Studienanfängern und vor großen Gruppen Studierender, Angabe etwaiger Referenzen) spätestens einlangend bis **9. April 2003** an den Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien, A-1090 Wien, Augasse 2-6, richten.

Nähere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Findungskommission, Univ-Prof. Dr. Bodo B. Schlegelmilch (Tel. +431-31336/5103; Email Bodo.Schlegelmilch@wu-wien.ac.at).

101) Ausschreibung von Assistent/inn/enplanstellen

Die Wirtschaftsuniversität Wien hat sich eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt. Deshalb werden nachdrücklich Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Alle Bewerberinnen, welche die gesetzlichen Aufnahme- und Ernennungserfordernisse sowie die im Ausschreibungstext zusätzlich gewünschten Kriterien erfüllen, werden zu einem Aufnahmegespräch eingeladen. An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Auskunft über Funktion und Mitglieder des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen gibt die Personalabteilung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen werden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

1.) Im **Institut für Statistik, Abt. für experimentelle Mathematik und Statistik**, sind voraussichtlich ab 1. Juni 2003 bis 31. Mai 2007 **2 Assistent/inn/enposten (vertragliches Dienstverhältnis), vollbeschäftigt** zu besetzen.

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium und Doktorat aus Mathematik, Statistik oder einem verwandten Fach

Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Fachliche Spezialisierung auf Statistik oder Wahrscheinlichkeitstheorie, Erfahrung mit Spezialsoftware erwünscht

Kennzahl: 21/03

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONAL-ABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 16. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

2) Im **Forschungsinstitut für Europafragen** ist voraussichtlich ab 15. April 2003 bis 14. April 2007 **1 Assistent/inn/enposten (vertragliches Dienstverhältnis), halbbeschäftigt, oder 1 Posten für eine/n Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in (Ausbildungsverhältnis)** zu besetzen.

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Studium oder Doktorat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Kenntnisse auf dem Gebiet der europäischen Integration, Interesse an Finanzmarktanalysen oder interkultureller Forschung (Kenntnisse qualitativer Methoden der Erhebung und Auswertung)

Universitätserfahrung, EDV-Anwenderkenntnisse, ausgezeichnete Englischkenntnisse

die Kenntnis weiterer Fremdsprachen wird positiv anerkannt

Kennzahl: 22/03

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONAL-ABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

3.) Im **Institut für Volkswirtschaftstheorie und –politik, VW 7 - Außenwirtschaft und Entwicklungsplanung**, ist voraussichtlich ab 1. Mai 2003 bis 30. April 2007 **1 Assistent/inn/enposten (vertragliches Dienstverhältnis), halbbeschäftigt, oder 1 Posten für eine/n Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in (Ausbildungsverhältnis)** zu besetzen.

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Magisterium (wissenschaftl. MitarbeiterIn) oder Doktorat (AssistentIn)

Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Volkswirtschaftlicher Studienschwerpunkt, vertiefte Kenntnisse in internationaler Wirtschaft, Wachstum und dynamischer Wirtschaftstheorie

Kennzahl: 24/03

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONAL-ABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

102) Ausschreibung von Vertragsbedienstetenplanstellen

Die Wirtschaftsuniversität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils der Allgemeinen Universitätsbediensteten auf mindestens 40 Prozent in allen Verwendungs- und Entlohnungsgruppen an.

Deshalb werden qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Alle Bewerberinnen, welche die gesetzlichen Aufnahme- und Ernennungserfordernisse sowie die im Ausschreibungstext zusätzlich gewünschten Kriterien erfüllen, werden zu einem Aufnahmegespräch eingeladen. Auf Wunsch der Bewerberin kann ein Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen an diesem Gespräch teilnehmen. Auskunft über Frauenquoten sowie Funktion sowie Funktion und Mitglieder des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen gibt die Personalabteilung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen werden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

1.) Im Institut für Allg. Soziologie und Wirtschaftssoziologie ist ab sofort die Stelle einer(s) Vertragsbediensteten (v4, jugendlich, vollbeschäftigt), Höchstalter 17 Jahre, zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Betreuung der Studierenden, Institutsbibliothek, Vorbereitungsarbeiten betreffend Vorträge und Lehrveranstaltungen, Mithilfe bei der Literaturbeschaffung, EDV-Tätigkeiten, Verwaltungsaufgaben

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

abgeschlossene Schulausbildung
österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Bürger/in

Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:

EDV-Kenntnisse, gute Deutschkenntnisse

Kennzahl: 87/02

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:
o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

2.) Im **Büro des Rektoratskollegiums**Stabstelle für **Controlling, Budget und Drittmittelgebarung** ist ab sofort **bis 31. Mai 2003 voraussichtlich mit der Möglichkeit einer anschließenden unbefristeten Anstellung** die Stelle einer(s) **Vertragsbediensteten (v3/2, vollbeschäftigt)**, zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Unterstützung des Vizerektors für Budget und des Controllers in der laufenden Administration sowie Mitarbeit im Budget-, Kostenrechnungs- und Drittmittelbereich

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

abgeschlossene Schulausbildung
österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:

Grundkenntnisse des Rechnungswesens, Buchhaltung, Kostenrechnung, EDV-Kenntnisse (vorteilhaft wären SAP-Kenntnisse), offene und kommunikative Persönlichkeit, Belastbarkeit Teamfähigkeit, gutes Zahlengefühl notwendig

Kennzahl: 3/03

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:
o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

3.) Im **Ausseninstitut** ist voraussichtlich ab Mai 2003 **befristet bis September 2005** die Stelle einer(s) **Vertragsbediensteten (v1/1, halbbeschäftigt)**, zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Mitarbeit bei der Erstellung eines WU-Veranstaltungskonzeptes, Organisation und erfolgreiche Umsetzung von PR-wirksamen Veranstaltungen, Erstellen von Veranstaltungsbroschüren, Kontakt- und Imagepflege, Eventmarketing, Veranstaltungssponsoring

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium
österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:

mehrfährige Berufserfahrung im PR&Marketingbereich – speziell im Eventmanagement, Kompetenz, Kommunikationsstärke, Organisationstalent sowie Kreativität und notwendige Durchsetzungskraft, Bereitschaft zur Teamarbeit, gute Kenntnisse aller MS-Office-Programme, sehr gute Englischkenntnisse

Kennzahl: 16/03

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:
o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

4.) Im **Institut für Volkswirtschaftstheorie und –politik, Abt. VWL 3**, ist voraussichtlich ab April 2003 die Stelle **einer(s) Vertragsbediensteten (v2/1, vollbeschäftigt)** zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Mitarbeit bei der Leitung des Institutssekretariats, selbständiges Führen der Institutskorrespondenz in deutscher und englischer Sprache, Schreiben von wissenschaftlichen Manuskripten, Studentenbetreuung, Auskunfterteilung auf der Grundlage der Mitarbeit in den Lehr- und Forschungsaufgaben des Instituts, Durchführung von Dokumentationsaufgaben, Bibliotheksmitarbeit in der Abteilung, Erledigung der Verwaltungs- und Beschaffungsangelegenheiten einschließlich der finanziellen Gebarung, Betreuung der Web-Sites, Führung der Datenbanken und Bibliotheksverwaltung, Kommunikation mit Verwaltung und Lehrbeauftragten

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Matura
Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger/in

Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:

Führungserfahrung, Organisationstalent, Genauigkeit und Zuverlässigkeit, fundierte EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Access, PowerPoint, Internet), Sicherheit im schriftlichen Ausdruck (Deutsch), Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung, Flexibilität und Kontaktfreudigkeit, HAK oder einschlägige Erfahrung im Verwaltungsbereich, E-Kenntnisse und Erfahrung im Wissenschaftsbetrieb von Vorteil

Kennzahl: 88/02

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. April 2003

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:
o. Univ.Prof. Dr. Chr. Badelt

103) Personalia

Neuaufnahmen März 2003

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ZUGANG MIT
BWL der Industrie (Seicht)	Stud.Ass.	PINDEUS Ursula	01.03.2003
Transportwirtschaft (Kummer)	Stud.Ass.	KÖSTL Daniel	01.03.2003
Büro des Studiendekans	Stud.Ass.	BOKZON Rafie Elizei	01.03.2003
Büro des Studiendekans	Stud.Ass.	HAMANN Ingrid	01.03.2003
Informationsverarbeitung und Informationswirtschaft (Neumann)	Stud.Ass.	MAURITZ Walter	01.03.2003
Büro des Studiendekans	VB	Mag. AYBERK Eva-Maria	01.03.2003

Wirtschaft und Umwelt (Schubert)	VAss., Priv.Ang.	DI LANGSCHWERT Barbara	01.03.2003
Management und WiPäd. (Hanappi-Egger)	VAss., Priv.Ang.	Mag. ALLHUTTER Doris	03.03.2003
Slawische Sprachen (Rathmayr)	Univ.Ass.(neu)	Dr. KRAUSE Marion	03.03.2003
Volkswirtschaftstheorie und -politik (Thomasberger)	Univ.Ass.(neu)	Dr. SPRINGER Elisabeth	03.03.2003
Volkswirtschaftstheorie und -politik (Schneider)	Wiss.MA	Dipl.-VW. GUDE Stefanie	03.03.2003
Unternehmensführung (Speckbacher)	Wiss.MA	Dipl.Kffr.(FH) Mag. NEUMANN Kerstin	03.03.2003
Finanzwissenschaften (Obermann)	Wiss.MA	Mag. THELL Gerrit	12.03.2003
Wirtschaftsgeographie (Fischer)	Wiss.MA	Mag. SCHERNGELL Thomas	15.03.2003
Slawische Sprachen (Rathmayr)	VAss., Priv.Ang.	Mag. BISTER Anita	16.03.2003

Abgänge Feb./März 2003

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ABGANG MIT
Volkswirtschaftstheorie und -politik (Bauer)	VB	LEIDL Sabine	15.02.2003
Management und WiPäd. (Kasper)	Univ.Ass.	Dr. HEINRICH Monika	28.02.2003
Unternehmensführung (Speckbacher)	VAss.	Mag. FRÖSTL Elisabeth	28.02.2003
Außeninstitut	VB	SCHWARZL Ingeborg	09.03.2003